



MTV Treubund Lüneburg von 1848 e.V.

Sport im MTV Treubund NEWSLETTER

Sportpark Kreideberg 2.0

Nr. 1 Februar 2017

In diesem Heft

- 1 Sportpark Kreideberg 2.0
Studio aktuell
Bewegungsbad
- 1 Das sind wir
- 1 Impressum
- 2,3 Elisabeth „Lia“ Maske
- 2 Neuigkeiten in Kürze
- 3 Aktuelles
- 3 Neuigkeiten in Kürze
- 4 Termine
- 4 Zu guter Letzt

Das sind wir:

- Täglich über 100 Stunden Sport
- Trendsetter in der Region
- Eigene Sportstätten
- Studio
- Bewegungsbad
- KiSS „MoTiVo“
- Sportmarketing GmbH
- MTV Treubund Sportstiftung
- Ca. 220 Trainer und Übungsleiter
- Ca. 400 Helfer
- Berufsausbilder

Wir bewegen ca. 8.000
Bürgerinnen und Bürger und
leisten ca. 70.000
Arbeitsstunden pro Jahr.

Impressum:

Herausgeber:

MTV Treubund Lüneburg von
1848 e.V.,

Uelzener Straße 90, 21335
Lüneburg

VisdP: Karl-Ernst Horn

Eigendruck



Studio aktuell

Wer sich wundert, warum es seit Anfang des Jahres in den Abendstunden und an den Wochenenden so im Studio brummt, dem sei gesagt, dass das neue Jahr immer wieder gute Vorsätze mit sich bringt, die sowohl unsere Studiomitglieder umsetzen als auch unsere vielen Sportkollegen aus dem eigenen Verein oder den benachbarten Vereinen. Diverse Fußball- und Hockeyteams, Triathleten, Radsportgruppen nutzen die Zeit der Vorbereitung, um sich bei uns fit machen zu lassen. Dabei wird an der Koordination gefeilt oder aber auch an Ausdauer und Kraft. Beliebte Stundeninhalte sind hierbei das Indoor Cycling, der 4 D Pro Reaction Trainer oder aber auch das klassische Workout. Wir bringen die Teams so richtig schön in Schwung und der eine oder andere Fußballer verzweifelt, wenn er auf dem Stepper seine Arme und Beine zu einem flüssigen Bewegungsablauf und Takt koordinieren soll.

Lieber Leichtathlet, Ropeskipper, Schwimmer, ...warum ist dein Team noch nicht dabei? Verstehe dies als Einladung, mit Deinem vereinseigenen Fitness-Studio Kontakt aufzunehmen. Wir beraten dich und dein Team gerne. Ruft einfach über die **Studiohotline an 779791!**



Bewegungsbad

Auf, ins warme Nass!

Die Aquakurse sind nun endlich angelaufen. 7 Kurse bieten wir derzeit über das Studio an. Dabei auch zwei Präventionskurse, die für die TN von der Krankenkasse bezuschusst oder die Kosten teilweise sogar ganz übernommen werden. Wer Interesse hat, sollte sich schnell anmelden, denn die Kurse haben immer nur begrenzte Plätze frei.

Aquakursangebote

Präventionskurse (8x)

Dienstags	10.30-11.15 h	7.2.-28.3.2017	(Ricarda Pahl)
Dienstags	11.15-12 h	7.3.-9.5.2017	(Torben Brammer)
Donnerstags	20.15-21 h	2.3.-6.4 & 27.4.-4.5. 2017	(Katja Hermanns)

Aquafitness allgemein (6x) neue Kursstarts

Donnerstags	10.15-11 h	23.2.-30.3.2017	(Verena Biester)
Donnerstags	20.15-21 h	11.5.-22.6. 2017 (außer 28.5.)	(K. Hermanns)

Eintreten und Sparen- oder den Schweinehund überlisten

Wer schon lange damit liebäugelt, endlich Studiomitglied zu werden, der sollte ab dem 13. Februar unsere Aktionswoche „Eintreten & Sparen“ nutzen. Du sparst die Studio-Aufnahmegebühr und den ersten Monatsbeitrag für das Studio. Damit sollte doch jeder Schweinehund überzeugt werden!

Neuigkeiten in Kürze

Helfertreffen

Als Dank des Vereins für ehrenamtliche Tätigkeit trafen sich 120 Helfer und Helferinnen am 22. Januar zum Grünkohlessen mit Tombola im Sportpark Uelzener Straße.

Dreikönigstreffen

Gleichfalls am 22. Januar, 2 Stunden zuvor, traf sich das Präsidium mit Lehrkräften und Abteilungen um zu berichten, Kritik und Anregungen auszutauschen.

Newsletter

Die aktuellen Ausgaben können auch per e-mail verschickt werden. Dafür benötigt die Geschäftsstelle die mail-Anschriften der interessierten Mitglieder!

Also: Bitte melden Sie sich dort!

Bewegungsbad

Die Wassertiefe beträgt durchgängig 1,35m. Das bereitet einigen Interessenten Schwierigkeiten. Daher sind für sie Podeste im Wasser beschafft worden.

Alternativ dazu bestehen weitere Möglichkeiten in anderen Bädern. Die Wassertemperatur wird je nach Nutzergruppe flexibel gehalten.

Betreuung von Reha-Patienten

Im Ressort Rehabilitations- und Behindertensport werden zurzeit 1.200 Reha-Patienten betreut, die nicht Mitglied im MTV Treubund sind. Das erfordert eine hohe Beratungs- und Betreuungskompetenz, die von Bernd Lischewski und seinen Übungsleitern in Zusammenarbeit mit den Ärzten und der Geschäftsstelle geleistet wird.

Gemeinsames Konzept in Arbeit

Unser Studio und die Praxis für Physiotherapie und Massage im Sportpark Kreideberg erarbeiten zurzeit ein gemeinsames Konzept für eine wirkungsvolle gesundheitliche Betreuung der Studiobesucher.

Gutes tun für den MTV Treubund

Die MTV Treubund Sportstiftung tut Gutes für unseren Verein!

Wollen auch Sie etwas Gutes für Ihren Verein tun, dürfen Sie ihm gern etwas spenden oder von den gemeinnützigen Zwecken der Stiftung überzeugen lassen.

www.mtv-treibund.de/Verein

Elisabeth „Lia“ Maske - Lüneburg, ein FrauenORT in Niedersachsen -

FrauenORTE ist eine Initiative des Landesfrauenrates Niedersachsen, die sich auf die Spurensuche nach bedeutenden Frauen der Geschichte begibt. Lüneburg ist einer dieser FrauenORTE geworden, der die Verdienste von Elisabeth „Lia“ Maske würdigt.

Und dies aus zwei Gründen:

Zum einen war sie es, die den Frauen den Weg in die bis dahin männliche geführte Deutsche Turnerschaft bahnte, sowohl in unserem Verein als auch vor allem in den überregionalen Funktionen der Deutschen Turnerschaft.

Zum anderen war Ihr beruflicher Werdegang außergewöhnlich. Als erste weibliche Lehrkraft nahm sie ein Studium an der Universität Göttingen auf, als erste Studienrätin kehrte sie an die heutige Wilhelm-Raabe-Schule zurück. Aber der Reihe nach:

Lia Maske (1860-1937), Tochter des Lüneburger Stadtbaumeisters E.F.A. Maske, wurde schon als kleines Mädchen Mitglied in der 1862 gegründeten Mädchenturnschule des MTV, 1890 dann Mitglied in der gerade erst gegründeten Frauenabteilung, 1897 schließlich deren Vorsitzende, allerdings noch nicht zum Vorstand des Vereins gehörend.

1919 führte der MTV das Wahlrecht auch für Frauen ein, noch bevor wenig später die Politik und die Deutsche Turnerschaft diesen Schritt vollzogen. Und mit Lia Maske wurde sofort die erste Frau in den Vorstand eines Lüneburger Sportvereins gewählt und übernahm in den Folgejahren über Lüneburg hinaus weitere Aufgaben. Die erfolgreiche Durchführung des 1. Kreis-Frauenturnfestes (etwa dem heutigen Land Niedersachsen entsprechend) 1926 in Lüneburg war ihr Verdienst. Im gleichen Jahr sprach Lia Maske als erste Frau auf dem Deutschen Turntag. Die Männerdomäne der Turnerei war endgültig Geschichte.

Und nicht zu vergessen: Lia Maske blieb nahezu zeitlebens turnerisch aktiv und an neuen Entwicklungen, etwa in der Gymnastik, interessiert, wurde 1923 Ehrenmitglied im MTV und erhielt mehrere Auszeichnungen, u.a. den Ehrenbrief der Deutschen Turnerschaft.

Und das hat sich daraus bis heute entwickelt:

➤ Frauen im Männer-Turn-Verein Treubund Lüneburg:

Seit fast 50 Jahren mehr weibliche als männliche Mitglieder;
im Präsidium: 5 von 10 Mitgliedern sind weiblich;
in der Vereinsverwaltung: 5 von 7 Mitarbeitern sind weiblich;
hauptamtliche Lehrkräfte: 7 von 9 Lehrkräften sind weiblich.



Lia Maske (Bildmitte) 1923 in Fulda mit den Mädchen der Musterturnschule, einer Vorführgruppe des MTV

Der berufliche Werdegang von Lia Maske führte nach Beendigung der Schulzeit über das Lehrerinnenseminar in Wolfenbüttel, eine Zeit „in Stellung“ als Erzieherin und Hauslehrerin in Schlesien und der Schweiz 1889 an die städtische Bürgertöchtertschule Lüneburg.

(Fortsetzung Seite 3)

Elisabeth „Lia“ Maske (Fortsetzung von Seite 2)

Der berufliche Werdegang von Lia Maske führte nach Beendigung der Schulzeit über das Lehrerinnenseminar in Wolfenbüttel, eine Zeit „in Stellung“ als Erzieherin und Hauslehrerin in Schlesien und der Schweiz 1889 an die städtische Bürgertöchterschule Lüneburg.

1894 beginnt sie ihr Studium an der Universität Göttingen. Zu ihren Lieblingsfächern gehören Französisch und Biologie. Das Staatsexamen musste sie dann allerdings 1897 in Berlin ablegen und kehrte anschließend an die Höhere Töchterschule in Lüneburg zurück. Hier unterrichtete sie bis zur Pensionierung 1925 in den Fächern Französisch und Biologie.

„Ich diene nur einer guten Sache. Das war es, was mich jung erhielt und mein Leben wertvoll machte“, sagte sie 1930.

Wohl wahr! Dafür wurde sie am 18. November 2016 in einem Festakt im Huldigungssaal des Lüneburger Rathauses vor vollem Hause geehrt. In seiner Laudatio blätterte Dr. Thomas Lux, Leiter des Lüneburger Stadtarchivs, in der Lebensgeschichte von Lia Maske, die zugleich ein lebendiges Bild der Situation engagierter Frauen in jener Zeit des gesellschaftlichen Umbruchs war. **Nachzulesen unter www.landesfrauenrat-nds.de/frauenORTE.**

Aktuelles

Ergänzungen zum Bewegungsbad

Die Nutzung des Bewegungsbeckens vervollständigt sich. Zum Finanzierungskonzept gehören auch Fremdnutzungen unseres Bewegungsbeckens. Insgesamt 7 Stunden pro Woche nutzt zum Beispiel das Psychiatrische Klinikum und für 2 Stunden in der Woche sowie in einem besonderen Ferienblock nutzt das SaLü unser Becken. Eine Schulnutzung benachbarter Schulen ist für die weitere Zukunft vorgesehen.

Die Schwimmabteilung kann endlich einen Anfänger-Schwimmkurs für Erwachsene anbieten.

Hauptnutzer ist jedoch wie erwartet der Rehabilitationssport.

Wenn alle derzeit vorgesehenen Angebote, Kurse und Vermietungen angelaufen sind, werden 750 Personen das Bewegungsbecken nutzen.

Schlipsparade

Traditionell tagt die ehrenwerte Männergesellschaft am 1. Weihnachtstag, pünktlich von 10..00 bis 12.00 Uhr. So auch zuletzt im vergangenen Jahr. Im Mittelpunkt stehen, ausgeschmückt durch Weihnachtslieder, vor allem aktuelle Themen aus dem Verein. Und es wird für eine gute Sache des Vereinslebens gespendet.

Für 2017 wird nun mit einer guten Tradition gebrochen: Versuchsweise wird die Schlipsparade am 3. Advent stattfinden, natürlich wieder pünktlich von 10.00-12.00 Uhr. Grund für diesen Versuch ist die rückläufige Teilnehmerzahl der letzten Jahre.

Also: Auf, ihr Männer jeden Alters! 3. Advent 2017! Oder wollt ihr eine der letzten Männerbastionen im MTV Treubund aufgeben?

Wandergruppe

1974 von Lilli Stein und Renate Silvester gegründet, dann 18 Jahre lang bis Januar 2017 von Gertrud Schneider und Loni Böhm geführt, nun von Gunda Pingel und Luise Reinhardt-Drischler geleitet. Jetzt ist Gertrud Schneider, von ihren Mitwanderinnen bedankt und beschenkt, verabschiedet worden.

Aufgepasst: Gewandert wird immer an jedem 1. Mittwoch im Monat ab 14.00 Uhr.

Auskunft erteilt Gunda Pingel (Tel.: 04131/53414).

Mitgliederversammlung am 27.04.2017

Informieren-diskutieren-Vorschläge machen-entscheiden, Freunde treffen, das alles bietet das oberste Entscheidungsorgan.

Also: Termin notieren, teilnehmen und helfen, auch das persönliche Wohlbefinden in diesem traditionsreichen Verein mitzugestalten.

Neuigkeiten in Kürze

Eine besondere Ehre!

Die „funny skippers“ haben am 22. Januar in Berlin auf Einladung des DOSB im Showprogramm des Bundesfinales der „Sterne des Sports“ an der Verleihung des Großen Goldenen Sterns durch Bundespräsident Gauck mitgewirkt. Nicht nur eine große Ehre, sondern auch ein besonderes Erlebnis für alle.



Seniorenbrief

Die nächste Ausgabe wird im Laufe des Monats März 2017 erscheinen.

Adventskaffee der Senioren

Am 02. Dezember haben 90 Mitglieder einen gemütlichen Nachmittag mit weihnachtlichen Liedern und passenden plattdeutschen Geschichten verbracht.

Kick-off-Turnier 2017 der Fußballer - fair, spannend, torreich: mehr als 500 Tore in 120 Spielen

Die U9-Junioren des MTV Treubund siegen ohne Turnier-Niederlage, souveräne HSV-Nachwuchskicker gewinnen U11-Turnier mit nur einem Gegentreffer, bei den U16/17-Junioren dominiert der Eimsbüttler TV und gewinnt ohne Niederlage, Aushilfeteam JSG Adendorf/Scharnebeck führt im Finale 4:0 und hat im 9-Meterschießen dann doch das NachsehenAm torhungrigsten zeigen sich die Fußballer des U16/U17 Turniers mit mehr als 100 Turniertoren, am „geizigsten“ waren die Altliga-Kicker mit nur 59 Toren.

Präsidium

Die nächste Sitzung findet am 08.02.2017 statt und dürfte u.a. den aktuellen Tagesfragen, der Rückschau und Beurteilung des vergangenen Jahres sowie der Vorbereitung auf die Mitgliederversammlung im April 2017 dienen.

Termine

05.02.2017	Winterlaufserie 2016/17
11.02.2017	Hallenflohmarkt Sportpark Kreideberg
17.02.2017	„Amazing Shaadows“, Sportpark Kreideberg
18.02.2017	Landesmeisterschaften Rope Skipping (Team), Sportpark Kreideberg
19.02.2017	Winterlaufserie 2016/17
24.02.2017	Sportlerehrung Jugend, Sportpark Kreideberg
25.02.2017	Lumpenball, Sportpark Uelzener Straße
26.02.2017	Kinderfasching, Sportpark Uelzener Straße
26.02.2016	„Nacht der Musicals“, Sportpark Kreideberg
18.03.2017	Hallenflohmarkt, Sportpark Kreideberg
08.-15.04.2017	Jugend-Skifreizeit in Wagrain/Österreich
10.-13.04.2017	Ferienspaß Osterferien (6-12 J)
10.04. - 13.04.2017	Ferienspaß Osterferien (6-12 J)
20.04.2017	Theaterfahrt Ohnsorg-Theater
21.04.2017	Mitgliederehrung
27.04.2017	Mitgliederversammlung
03.06. - 08.06.2016	Internationales deutsches Turnfest in Berlin
26.06. - 30.06.2017	Schwimmcamp
26.06. - 30.06.2017	Ferienspaß Sommerferien 1 (6-12 J)
26.06. - 05.07.2017	Ferienfreizeit Sylt
03.07. - 07.07.2017	Ferienspaß Sommerferien 2 (6-12 J)
10.07. - 14.07.2017	Ferienspaß Sommerferien 3 (6-12 J)
17.07. - 21.07.2017	Ferienspaß Sommerferien 4 (6-12 J)
20.07.2017	Theaterfahrt Winterhuder Fährhaus
24.07. - 28.07.2017	Ferienspaß Sommerferien 5 (6-12 J)

Zu guter Letzt

Der Beginn des Fußballs in Lüneburg

Eigentlich schien die Geschichte des Fußballs in Lüneburg schon geschrieben worden zu sein. Der sog. Spiele-Erlass des preußischen Ministers v. Gossler von 1882 fordert die Schulen auf, mehr Spiele im Freien auszuführen und benennt neben anderen Spielen ausdrücklich auch das Fußballspiel. Der Jahresbericht des Johanneums von Ostern 1884 berichtet von „eigens dazu gebildeten Gesellschaften“ – heute würde man wohl von freiwilligen Arbeitsgemeinschaften sprechen – , in denen ältere Schüler auf freien Plätzen in Böhmsholz und an der Roten Schleuse vor allem auch Fußball spielen. Maßgeblicher Förderer ist Prof. Wilhelm Görges am Johanneum. Ein anerkanntes Regelwerk gibt es noch nicht. Es entsteht erst 1901 mit der Gründung des DFB.

Doch nun müssen die Anfänge des Fußballspielens in Lüneburg wohl entscheidend ergänzt werden. In einer Veröffentlichung über die Anfänge des Fußballs in Dresden wird dargelegt, dass seine Anfänge in Lüneburg gelegen haben müssen. Ausgerechnet in Lüneburg? Zweifel tauchen auf. Doch der Presseauschnitt der damaligen Wochenzeitung „The Field“ berichtet im Herbst 1875 von einem Spiel des „Lüneburg College Football Club“ am 28. August 1875 nach den Regeln der 1863 gegründeten englischen Football Association und benennt englische und auch deutsche Spielernamen. Auch wird erwähnt, dass Fußball hier bereits ein recht populäres Spiel geworden sei.

Mag man auch jetzt noch Zweifel haben, mit dem Lüneburg Collage kann nur das Johanneum gemeint sein. Es spielte „Classical v. Modern School“ und endete wohl 4:2. Beide Teams bestanden aus deutschen und englischen Spielern. Wie viele Spieler es gewesen sind, neun oder elf, bleibt etwas unklar. Es galt offenbar das Regelwerk der Football Association. Und es dürfte bereits im Vorjahr, also 1874, ein Spiel („irregular play“) stattgefunden haben.

Geht man den genannten deutschen Spielernamen nach, so finden sich für vier von ihnen in den Adressbüchern jener Zeit im Lüneburger Stadtarchiv eindeutige Indizien: Die Väter der Schüler sind Juristen (genannt sind Berufsbezeichnungen wie Ober-Gerichtssekretär, Gerichtsvogt, Auktionator, Amtsrichter).

Wie soll man das nun abschließend bewerten? Lüneburg mag vielleicht nicht die Wiege des Fußballspiels in Deutschland gewesen sein. Fest aber steht: Die Wiege des Fußballs in Lüneburg hat, früher als bisher angenommen, am Johanneum gestanden. Die Paten sind die beiden Lehrer, Prof. Wilhelm Görges und Gottfried Machleidt, gleichzeitig Turnlehrer des damaligen MTV. Und Machleidt war es, der das Fußballspiel früh zum MTV brachte.